

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1894**

5.1.1894





# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 5. Januar 1894.

I. Quartal. 4. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

# Hänsel und Gretel.

Märchenspiel in zwei Akten (drei Bildern) von Adelheid Wette.  
Musik von Engelbert Humperdinck.

1. Bild: Daheim. 2. Bild: Im Walde. 3. Bild: Das Knusperhänschen.

Regie: Herr Schön.

### Personen:

Peter, Besenbinder	Herr Nebe.
Gertrud, sein Weib	Frau Neuf.
Hänsel, } deren Kinder	Fräulein Königstätter.
Gretel, }	Fräulein Fritsch.
Die Knusperhere	Fräulein Friedlein.
Das Sandmännchen	Fräulein Meyer.
Das Taumännchen	
	Engel. Kinder.

Die große Pause findet nach dem ersten Akte statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb neun Uhr.  
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Mittel-Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 6 M. — P.	Balkon-Logen	I. Abth. 5 M. — P.	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. 50 P.
	II. " 5 M. — P.		II. " 4 M. — P.		II. " 2 M. — P.
Fremdenloge II. Rangs	I. " 4 M. — P.	Parterre-Logen	I. " 3 M. 50 P.	Balkon-Stehplatz	3 M. — P.
	II. " 3 M. 50 P.		II. " 3 M. — P.	Parterre-Stehplatz	2 M. — P.
Parterre-Fremdenloge	I. " 4 M. — P.	Sperreloge	I. " 4 M. — P.	III. Rang Seite	1 M. 20 P.
	II. " 3 M. 50 P.		II. " 3 M. — P.	IV. Rang Mitte	— M. 80 P.
Logen I. Rangs	I. " 5 M. — P.	Logen II. Rangs	I. " 3 M. — P.	IV. Rang Seite	— M. 60 P.
	II. " 4 M. — P.		II. " 2 M. 50 P.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis ¼ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 6. Januar, I. Quartal, 5. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male: Mauerblümchen. Lustspiel in vier Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.